

Schulzentrum am Sallerner Berg in Regensburg

Wettbewerb, Anerkennung

Die beiden Schulen, Grundschule und Jakob-Muth-Schule, sowie die Sporthalle werden im nordöstlichen Planungserimeter verortet und durch einen eingeschossigen Verbindungsbau, welcher die Mensa aufnimmt, zusammengebunden.

Durch die komprimierte Zusammenfassung der Baukörper entstehen im Inneren kurze, übersichtliche Wege und im Außenraum großzügige Freiräume.

Die Schulen werden als drei- bis viergeschossige Gebäude behutsam in die bestehende Topographie eingebettet. Hierbei wird besonders auf die baukörperliche Maßstäblichkeit Rücksicht genommen, indem die Neubauten einen kleinen Fußabdruck erhalten und mit ihrer gefalteten Gebäudestruktur nicht als allzu große Baumasse erscheinen.

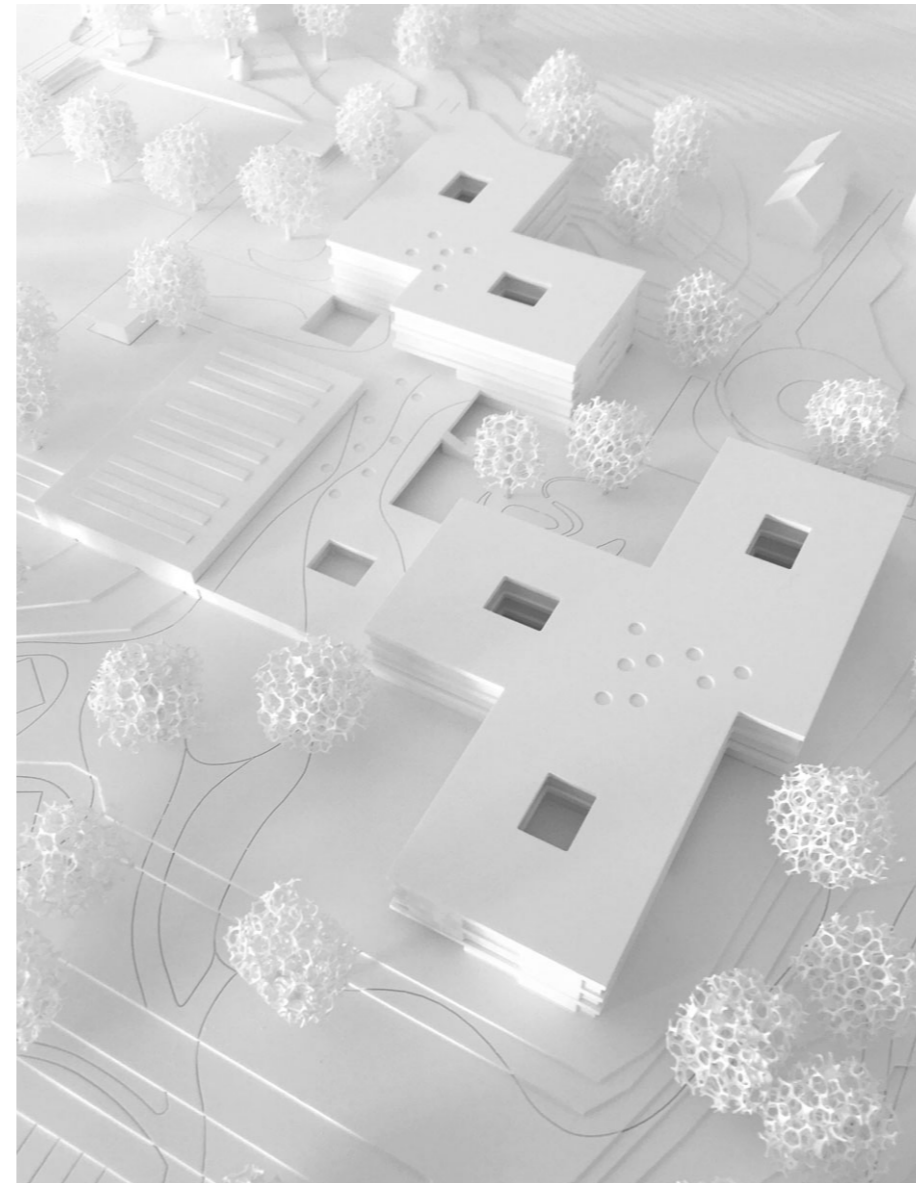
Das innenräumliche Konzept sieht vor, das gesamte Haus als ein Kontinuum miteinander in Beziehung stehender Erfahrungsräume zu sehen. Durch die fein abgestufte Hierarchisierung von öffentlichen, halböffentlichen und privaten Bereichen im Inneren wie auch im Äußeren wird eine kommunikative Atmosphäre geschaffen, die Individualität und Gemeinschaft gleichermaßen zulässt.

Projektdate

Bauherr:	Stadt Regensburg
Verfahren:	Nichtoffener Wettbewerb nach RPW (35 Teilnehmer)
Platzierung:	Anerkennung
Bearbeitungszeit:	2019
BGF/BRI:	21.211m ² / 85.933 m ³



Lageplan



Modelfoto



Ansicht



Ansicht



Schwarzplan